



mini-Meisterschaften 2022

Ein Bericht von Jürgen Wissing

Die Saison begann wie üblich am 01. September. Der erste von insgesamt neun Ortsentscheiden wurde Anfang November in Brücken ausgetragen, der letzte am 11. April in Frankenstein. Wegen der Pandemie wurde die Frist für Ortsentscheide verlängert, üblicherweise endet diese am 15. März.

An allen Ortsentscheiden zusammen nahmen 124 Kinder teil, darunter 36 Mädchen. Auffallend war, dass sich das Durchschnittsalter deutlich verschob zugunsten der Älteren: Stellten die 8-Jährigen in der Saison 2019/20 noch 37%, sank die Zahl heuer auf 19%. Der Anteil der 12-Jährigen stieg von 27% auf 41%.

Für die meisten Teilnehmer war der Pfalzentscheid nach Orts- und Bezirksentscheid bereits das dritte Turnier. In Vorderpfalz Nord fanden nur zwei Ortsentscheide statt. Hier konnte auf den Bezirksentscheid verzichtet werden. In Westpfalz Süd wurde kein Ortsentscheid ausgetragen. Beim Bezirksentscheid Westpfalz Nord beim TTC Brücken spielten Kinder aus drei Ortsentscheiden, in Vorderpfalz Süd wurden vier Ortsentscheide ausgetragen, der Bezirksentscheid beim TTC Herxheim.

Allen ausrichtenden Vereinen sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihren Einsatz und auch ihren Mut in der von der Pandemie belasteten Saison.

Pfalzentscheid in Herxheim

Am Sonntag, den 15. Mai war es dann endlich soweit: Nach den coronabedingten Ausfällen in den beiden vorausgegangenen Jahren wuselte es wieder in der Herxheimer Grundschulturnhalle! Insgesamt 49 Kinder, darunter 28 Buben und 21 Mädchen, folgten der Einladung des Breitensportbeauftragten Jürgen Wissing und brachten am frühen Morgen Leben in die Halle.



Die ersten Kinder kamen schon um 9 Uhr mit ihren Eltern zur Halle und konnten es gar nicht erwarten loszulegen. Tische zum Einspielen gab es genügend und es wurde fleißig für das anstehende Turnier geübt. Nach der offiziellen Begrüßung um kurz nach 10 Uhr stand wie auch Bezirksentscheid zuerst ein kurzes Aufwärmen mit ein paar Lockerungsübungen auf dem Programm.





Davon wollten natürlich alle einen haben, aber darum ging es nicht in erster Linie. Der Spaß stand im Vordergrund, und er kam auch nicht zu kurz, auch wenn der eine oder die andere hin und wieder mal unzufrieden vom Tisch gingen.

Mädchen bis 8 Jahre

Die kleinste Gruppe stellten die Mädchen bis 8 Jahre. Hier waren aufgrund von Absagen aus anderen Bezirken erneut nur die vier Teilnehmerinnen des Bezirks VS am Start. Am Ende war Sarah Buchmann (Foto) wieder die Beste, Amalia und Ela tauschten im Vergleich zum Bezirksentscheid die Plätze.

- | | | |
|----|------------------|----|
| 1. | Sarah Buchmann | VS |
| 3. | Amalia Matthes | VS |
| 2. | Zehrt Ela Sani | VS |
| 4. | Josephine Häfner | VS |



Mädchen 9-10 Jahre

Zehn Mädchen der Altersklasse 9-10 Jahre spielten zunächst in zwei Gruppen und anschließend im KO-System alle Plätze aus. Am Ende waren alle drei Bezirke auf dem Podium vertreten, es siegte Martha Strauß. Sie gewann auch das Entscheidungsspiel gegen Sarah Buchmann um die Qualifikation für das Bundesfinale, das vom 27.-29. Mai in Saarbrücken ausgetragen wird.



- | | | |
|-----|------------------|----|
| 1. | Martha Strauß | VS |
| 2. | Kalea Kirsch | VN |
| 3. | Fabienne Kuhl | WN |
| 4. | Ciara Gensheimer | VS |
| 5. | Marie Eggert | VN |
| 6. | Johanna Schack | VN |
| 7. | Hannah Dechange | WN |
| 8. | Lena Rohr | VS |
| 9. | Lili Gutting | VN |
| 10. | Emily Offenloch | VS |

Mädchen 11-12 Jahre

In nur einer Gruppe spielten die sieben Mädchen im Modus „Jeder-gegen-Jeden“. Hier überraschte Mavie Tisch, sie gewann alle ihre Spiele, während sie beim Bezirksentscheid noch Platz 4 belegte.

- | | | |
|----|------------------------|----|
| 1. | Mavie Tisch | VS |
| 2. | Elisa Margareto Mathäß | VS |
| 3. | Annika Braunstein | VN |
| 4. | Annika Kuntz | VS |
| 5. | Lilly Dreyer | VS |
| 6. | Nele Krumbacher | VN |
| 7. | Sophia Riegelmann | WN |



Jungen bis 8 Jahre

In der Vorrunde zwei Gruppen á vier Spieler und anschließender KO-Runde mit Viertel-, Halbfinale und Finale. Ganz klassisch, sechs Spiele für jeden, am Ende siegte Tom Gärtner. Sein Strahlen verrät einiges über seinen Gemütszustand.



1. Tom Gärtner VS
2. Eryk Spruta VS
3. Benedikt Mörsdorf VN
4. Aaron Wolff VS
5. Nedzad Sadikovic WN
6. Felix Luo VS
7. Justus Nagel VN
8. Simon van Lier VN

Jungen 9-10 Jahre

Drei Gruppen á drei Spieler. Dafür gab es in der KO-Runde Freilose für die Gruppenbesten. Simon setzte sich durch und gewann das Entscheidungsspiel um den Einzug ins Bundesfinale gegen den Sieger der Achtjährigen, Tom Gärtner.

1. Simon Braunstein VN
2. Janne Rieger VS
3. Timo Stahl VS
4. Paul Benninger VS
5. Nils Strobel VN
6. Johannes Doll WN
7. Marlon Krüger WN
8. Henri Milz WN
9. Linus Dechange WN



Jungen bis 12 Jahre

Gleiches Spielsystem wie bei den Zehnern: drei Gruppen, KO-Runde. Max war nicht zu schlagen, Platz 1 hat er sich redlich verdient.



1. Max Ribeiro VS
2. Gabriel Gafron VS
3. Fabian Christ VN
4. Dorian Dietrich VS
5. Ben Kretner WN
6. Marlon Pongratz VS
7. Mattia Gulino VN
8. Elias Geiger VN
9. Philipp Kohl VN
10. Elia Gulino VN
11. Robert Nieuwoudt VN

Nach gut fünf Stunden waren alle 132 Partien absolviert. In den sechs Wettbewerben wurden alle Plätze ausgespielt und auch die beiden pfälzischen Vertreter für das Bundesfinale in Saarbrücken ermittelt. Bei der anschließenden Siegerehrung freuten sich die Kinder sichtlich über ihre Urkunden, Medaillen, Pokale und Sachpreise.

Ein großes Lob und Dankeschön verdienen sich die meist jugendlichen Schiedsrichter vom TTC Herxheim. Die Verpflegung, die von Mitglieder des Vereins bestens organisiert war, kam sehr gut bei allen an. Danke auch an Martin Kern für die Fotos.

